

# PETRUS: EIN VERSAGER MIT NEUER ZUKUNFT

HANDOUT 12.04.2020



ho:p

# JOHANNES 21,1 - 17

<sup>1</sup> Danach offenbarte sich Jesus abermals den Jüngern am See von Tiberias. Er offenbarte sich aber so:  
<sup>2</sup> Es waren bei einander Simon Petrus und Thomas, der Zwilling genannt wird, und Nathanael aus Kana in Galiläa und die Söhne des Zebedäus und zwei andere seiner Jünger. <sup>3</sup> Spricht Simon Petrus zu ihnen: Ich gehe fischen. Sie sprechen zu ihm: Wir kommen mit dir. Sie gingen hinaus und stiegen in das Boot, und in dieser Nacht fingen sie nichts. <sup>4</sup> Als es aber schon Morgen war, stand Jesus am Ufer, aber die Jünger wussten nicht, dass es Jesus war. <sup>5</sup> Spricht Jesus zu ihnen: Kinder, habt ihr nichts zu essen? Sie antworteten ihm: Nein. <sup>6</sup> Er aber sprach zu ihnen: Werft das Netz aus zur Rechten des Bootes, so werdet ihr finden. Da warfen sie es aus und konnten's nicht mehr ziehen wegen der Menge der Fische. <sup>7</sup> Da spricht der Jünger, den Jesus lieb hatte, zu Petrus: Es ist der Herr! Als Simon Petrus hörte: »Es ist der Herr«, da gürtete er sich das Obergewand um, denn er war nackt, und warf sich in den See. <sup>8</sup> Die andern Jünger aber kamen mit dem Boot, denn sie waren nicht fern vom Land, nur etwa zweihundert Ellen, und zogen das Netz mit den Fischen. <sup>9</sup> Als sie nun an Land stiegen, sahen sie ein Kohlenfeuer am Boden und Fisch darauf und Brot. <sup>10</sup> Spricht Jesus zu ihnen: Bringt von den Fischen, die ihr jetzt gefangen habt! <sup>11</sup> Simon Petrus stieg herauf und zog das Netz an Land, voll großer Fische, hundertdreiundfünfzig. Und obwohl es so viele waren, zerriß doch das Netz nicht. <sup>12</sup> Spricht Jesus zu ihnen: Kommt und haltet das Mahl! Niemand aber unter den Jüngern wagte, ihn zu fragen: Wer bist du? Denn sie wussten: Es ist der Herr. <sup>13</sup> Da kommt Jesus und nimmt das Brot und gibt's ihnen, desgleichen auch den Fisch. <sup>14</sup> Das ist nun das dritte Mal, dass sich Jesus den Jüngern offenbarte, nachdem er von den Toten auferstanden war. <sup>15</sup> Da sie nun das Mahl gehalten hatten, spricht Jesus zu Simon Petrus: Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich mehr, als mich diese lieb haben? Er spricht zu ihm: Ja, Herr, du weißt, dass ich dich lieb habe. Spricht Jesus zu ihm: Weide meine Lämmer! <sup>16</sup> Spricht er zum zweiten Mal zu ihm: Simon, Sohn des Johannes, hast du mich lieb? Er spricht zu ihm: Ja, Herr, du weißt, dass ich dich lieb habe. Spricht Jesus zu ihm: Weide meine Schafe! <sup>17</sup> Spricht er zum dritten Mal zu ihm: Simon, Sohn des Johannes, hast du mich lieb? Petrus wurde traurig, weil er zum dritten Mal zu ihm sagte: Hast du mich lieb?, und sprach zu ihm: Herr, du weißt alle Dinge, du weißt, dass ich dich lieb habe. Spricht Jesus zu ihm: Weide meine Schafe!

Wenn Petrus sagte: „Ich gehe fischen“, dann bedeutete das nicht, dass er am Wochenende Sport treiben wollte. Fischen war kein Zeitvertreib für ihn oder ein Hobby.

Als Petrus sagte: „Ich gehe fischen“, meinte er, dass er zurück in seinen Beruf ging. Denn so wie du Bäcker, Mechaniker oder Arzthelferin bist, so war Petrus Fischer.

Aber in diesem kleinen Satz steckt viel Bedeutung. Petrus hatte aufgegeben! Er hatte Jesus nicht verstanden, als Er kurz zuvor in Jerusalem gesagt hatte: „Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch“ Johannes 20,21.

## FRAGE:

Hast du auch schon mal wie Petrus versagt?  
Hast du in der Jüngerschaft und in der Nachfolge versagt?

.....  
.....  
.....

„Ich geh' fischen. Ich hänge meine Nachfolge, meine Jüngerschaft und meine Berufung an den Nagel.“ Was mich zu der Frage führt: Auf welchem See, in welchem Boot sitzt du eigentlich gerade?

## DREI LEKTION DES MEISTERS

### Erste Lektion

- Ist dir je aufgefallen, dass Jesus verhinderte, dass Petrus auch nur einen einzigen Fisch fing?
- Konsequenter lesen wir deshalb: „Da gingen sie hinaus und stiegen sogleich in das Schiff; und in jener Nacht fingen sie nichts“ (Johannes 21,3). Jesus ließ nicht zu, dass Petrus und die anderen auch nur einen Fisch fingen, weil Gott Größeres mit ihnen vorhatte.
- Wenn Dinge nicht zustande kommen ist das auch eine Art Gnade!
- Der Platz für Petrus sollte „Jerusalem“ sein – nicht sein altes Leben am See Genesareth. Und schau was passiert: Wenige Tage nachdem er zurückfindet in seine Berufung und nach Jerusalem zurückkehrt wird er zum Menschenfischer und tausende von Menschen bekehren sich.
- **Die erste Lektion für Petrus und für uns alle hier ist: Erfolg und wirkliche Erfüllung stellt sich ein, wenn du dich im Plan Gottes für dein Leben befindest.**

### Zweite Lektion

- Jesus war am Ufer und hatte ein Feuer gemacht. Zunächst erkannten die Jünger Ihn nicht.

*<sup>4</sup> Als es aber schon Morgen war, stand Jesus am Ufer, aber die Jünger wussten nicht, dass es Jesus war. <sup>5</sup> Spricht Jesus zu ihnen: Kinder, habt ihr nichts zu essen? Sie antworteten ihm: Nein. <sup>6</sup> Er aber sprach zu ihnen: Werft das Netz aus zur Rechten des Bootes, so werdet ihr finden. Da warfen sie es aus und konnten's nicht mehr ziehen wegen*

der Menge der Fische. <sup>7</sup> Da spricht der Jünger, den Jesus lieb hatte, zu Petrus: Es ist der Herr! Als Simon Petrus hörte: »Es ist der Herr«, da gürtete er sich das Obergewand um, denn er war nackt, und warf sich in den See. <sup>8</sup> Die andern Jünger aber kamen mit dem Boot, denn sie waren nicht fern vom Land, nur etwa zweihundert Ellen, und zogen das Netz mit den Fischen. <sup>9</sup> Als sie nun an Land stiegen, sahen sie ein Kohlenfeuer am Boden und Fisch darauf und Brot. <sup>10</sup> Spricht Jesus zu ihnen: Bringt von den Fischen, die ihr jetzt gefangen habt! **Johannes 21,4-9**

- Was ins Auge springt, ist „die komische“ Information, die hier im Text verborgen ist.
- Jesus forderte die Jünger auf: „Kommt zum Frühstück!“ Das Frühstück besteht aus Fisch und Brot auf dem Grill. Die Sachen lagen schon auf dem Grill. Das Frühstück war schon fertig.
- Erst jetzt kommt die Aufforderung: Bringt von den Fischen, die ihr jetzt gefangen habt!
- Mit anderen Worten - Sie aßen nicht den Fisch, den sie in ihrer Aktion im Morgengrauen gefangen hatten, sondern sie stärkten sich an Dingen, die ihr Meister schon für sie fertig hatte.
- Satt werden wir niemals durch das Werk unserer Hände, sondern allein durch die Nahrung, die der Auferstandene bereits am Ufer für uns bereitet hat. Das heißt auch, dass selbst wenn du nichts bringst, deine Versorgung nicht von dir abhängig ist – sondern ER dein Versorger ist.
- **Die zweite Lektion ist: Jesus ist unser Versorger. Und ER ist es der, der unseren Hunger stillt.**

### Dritte Lektion

<sup>9</sup> Als sie nun an Land stiegen, sahen sie ein Kohlenfeuer am Boden und Fisch darauf und Brot. **Johannes 21,9**

Was dann folgt, ist ein kleiner, aber sehr intensiver Dialog zwischen Jesus und Petrus.

<sup>15</sup> Da sie nun das Mahl gehalten hatten, spricht Jesus zu Simon Petrus: Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich mehr, als mich diese lieb haben? Er spricht zu ihm: Ja, Herr, du weißt, dass ich dich lieb habe. Spricht Jesus zu ihm: Weide meine Lämmer! **Johannes 21,15**

- Wenn man noch einmal Karfreitag und Ostern einblendet: Alle Jünger geflohen, keiner betet mit Jesus mit im Garten Gethsemane, Petrus verleugnet Jesus dreimal... Da hätte man doch jetzt hier bei diesem Gespräch am Fischgrill, am Strand ein anderes Gespräch erwartet.
- Wenn du und ich am Strand ein Feuer machen wollen – dann suchen wir uns ein bisschen Holz zusammen und los geht's. Aber im Text steht, dass Jesus ein „Kohlenfeuer“ gemacht hat. Alle anderen Jünger mögen darüber weggeschaut haben – aber bei Petrus sind mit Sicherheit „alte Erinnerungen“ aufgekommen. Schließlich war es an einem Kohlenfeuer, wo er Jesus verraten hatte.
- Stattdessen also die Frage: Willst du mit mir gehen? Denn das meint ja diese Frage: Hast du mich

lieb? Diese Frage ist eine Liebeserklärung, die um Gegenliebe wirbt.

- Trotz seines Versagens, Jesus traut Petrus etwas zu. Er vertraut ihm und gibt ihm den großartigsten Auftrag, den dieses Universum kennt.
- **Die dritte Lektion des Meisters ist: Nicht deine Performance qualifiziert dich, sondern deine Beziehung zu Jesus qualifiziert dich...**

### CHALLENGE:

Die Frage ist: Hast du Jesus lieb?! Du kannst der größte Versager sein, der auf Gottes Erdboden rumläuft – du kannst Menschen so oft enttäuscht haben – dass du es selber nicht mehr zählen kannst.

Aber die gute Nachricht – die good news – von Ostern ist:

- Jesus, der auferstandene Christus, kann Dinge wieder lebend machen die du selber schon für tot erklärt hast.
- Er geht mit dir zurück dort wo du falsch abgebo-gen bist - holt dich vom „See“, auf den du dich zurückgezogen hast - und schreibt ein neues Kapitel mit dir.
- Und er spricht dir zu: Ich bin dein Versorger! Bei mir wirst du satt!

### GEBET

„Lieber Jesus, ich danke dir, dass Ostern sichtbar macht das du den Tod besiegt hast. Du kannst auch meine Dinge und Bereiche des Lebens die ich selbst schon für tot erklärt hatte wieder lebendig machen. Danke, dass du mich abholst wo ich bin. Danke, dass du auferstanden bist. Bitte vergib mir meine Sünde. Und hilf mir, an dich zu glauben und dir zu vertrauen. Amen.“

### BIBELLESEPLAN

- **Mo. 13.4.:** 1. Korinther 15, 1-11
- **Di. 14.4.:** 2. Korinther 5, 14-15
- **Mi. 15.4.:** 1. Thessalonicher 4. 14-16
- **Do. 16.4.:** 1. Korinther 15, 12-19
- **Fr. 17.4.:** 1. Korinther 15, 20-34

ho:p



hoop Kirche  
Campus Bremen  
Campus Bremerhaven  
Campus Verden

**Kontakt:**  
T 042180940-0  
F 042180940-10

Reset Church Achim

buero@hoop.de  
www.hoop.de